

## Referenz-Berichte aus der Reise-Saison 2004-2005

### **Südafrika: 9. – 30. April 2005 – von Toni und Hermann Paul**

Wir hatten bei der Reise nach Südafrika ein ungutes Gefühl, da wir 2 Jahre zuvor bei unserer Reise nach Kanada eine Enttäuschung bei der Reiseleitung erleben mußten. Das war bei der Reise mit Otti u. Bernhard Knaier nicht der Fall. Was wir mit ihnen erleben durften war überwältigend. Die Bemühungen gegenüber uns (da wir keine Englischkenntnisse besitzen) u. der ganzen Gruppe verdient eine große Anerkennung. Ob beim Essen, Einkaufen u. sonstiges, sie waren immer für uns da. Vor allem das Preis-Leistungsverhältnis stimmte, was uns zu diesem günstigen Preis geboten wurde übertraf alle unsere Erwartungen. Bei ihren Sachkenntnissen stellten sie ein sehr vielseitiges Programm zusammen. Sie brachten durch ihr angebotenes Du eine nette u. harmonische Kameradschaft zustande. Wenn wir wieder eine Afrikareise unternehmen, (vielleicht bald wenn es unsere Gesundheit zulässt) dann nur mit Knaiers. Danke Otti u. Bernhard

### **Südafrika: 9. – 30. April 2005 – von Georg und Marlene Scheidler**

Auf unserer Südafrika-Reise, geführt durch Otti und Bernhard Knaier, fühlten wir uns wie eine große Familie. Wir erlebten Land und Leute, beeindruckt von der Tierwelt in den Nationalparks. Das Programm vielseitig, die Verpflegung vorzüglich und die Betreuung fürsorglich. So bleibt uns die Knaiers-Tour in bester Erinnerung.

### **Südafrika: 9. – 30. April 2005 – von Ludwig Dillitzer**

Mit der kleinen Gruppe (14 Pers.) war es ein unvergessliches Erlebnis. Die persönliche Betreuung der Knaiers in allen Angelegenheiten und die erschöpfende Sachkenntnis ist schon beeindruckend. Der Reiseverlauf und die Unterkünfte waren sehr gut organisiert. Während der Reise entstand eine familiäre Atmosphäre, die alle genossen. Eine der größten Erlebnisse war der Zulu Gottesdienst, der Besuch von Jabulani, der Hluhluwe Park mit den Tieren, die Coffee Bay so wie alle anderen angefahren Sehenswürdigkeiten bis Kapstadt. Es gibt für Filmer und Fotografen genügend Stops und Zeit um seinem Hobby den nötigen Inhalt zu geben. Die Reise hinterlässt unwiederbringliche Eindrücke, die ich nicht vermissen möchte, trotz meiner zahlreichen Reisen. Wer Interesse an Südafrika hat, dem kann ich eine Reise mit Bernhard und Otti, auch als allein Reisender, nur wärmstens empfehlen.

### **Südafrika: 15. Januar bis 13. Februar 2005 – von Eveline und Heinz Petermann**

Es war eine Reise in familiärer Atmosphäre bei der wir Südafrika abseits von Touristenpfaden kennen- und lieben gelernt haben. Tiere in freier Wildbahn, grandiose, vielfältige Landschaften und freundliche, liebenswerte Menschen haben diese Reise für uns zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht. Wir sind sicher, daß es nicht unser letzter Urlaub mit Bernhard und Otti gewesen ist und freuen schon heute auf ein neues Erlebnis "Afrika".

### **Südafrika: 15. Januar bis 13. Februar 2005 – von Traudl und Willy Eymann**

Im Land der Regenbogennation: Individual-Reisen erfordern hohen Organisationsaufwand im voraus und sind dennoch wie ein Lotteriespiel. Organisierte Individualreise? - Ein Widerspruch in sich! Nicht mit Otti und Bernhard. Südafrika wurde so für uns zur Traumreise. Danke, Otti und Bernhard.

### **Südafrika: November 2004 – von Angelika Berger**

Nach einigen Pauschalreisen durch diverse Länder ist uns klar geworden, daß das nicht der richtige Weg sein kann, um Afrika zu erleben. Da mußte schon etwas ganz Besonderes her. Ein sagenhafter Zufall hat mich dazu gebracht, bei Otti anzurufen. Nach einem halbstündigen Telefonat, einem Vortreffen mit Diaschau und einem Kennenlertreffen mit der gesamten (kleinen) Gruppe (bei Knaiers zu Hause mit königlicher Bewirtung!) war klar, das ist es!!! Ich hatte eine unglaubliche Sehnsucht nach diesem Land in meinem Herzen. Und Otti und Bernhard hatten dieses Leuchten in Ihren Augen, sobald das Wort Afrika nur fiel. Sie lieben dieses Land, die Menschen, das Licht, die Luft. Ihr müßt Euch unbedingt anhören, wie Sie von Afrika erzählen. Ihr müßt sie unbedingt anschauen, wenn sie von Afrika erzählen. Am besten, Ihr geht neben ihnen her, wenn sie Euch durch Afrika begleiten. Eine unvorstellbare Organisation von liebevollen Details geht dieser Reise voraus. Knaiers überlassen es nicht dem Zufall, was man zu sehen bekommt, was man erleben darf. Trotzdem wirkt kein Moment dieser sagenhaften Reise in irgendeiner Weise vorbestimmt. Die Unterkünfte und die Verpflegung sind unglaublich abwechslungsreich. Überall wird man mit offenen Armen willkommen geheißen, weil man Knaiers kennt. Sie steigen nicht in "Bettenburgen" ab. Überall wo sie mit ihren Gruppen ankommen, wird man liebevoll empfangen. Das Sightseeing wird zu einem Erlebnisfeuerwerk. Man braucht sich um absolut nichts zu kümmern. Sogar die weiten Fahrten werden zu spannenden Spazierfahrten, weil man mit jeder Menge Information über Land und Leute verwöhnt wird. An Individualität nicht zu überbieten. Was rede ich. Ruft Knaiers an. Sprecht mit Ihnen und bucht. Es gibt mit Sicherheit keine schlauere Entscheidung, wenn man Afrika nicht nur am Rande streifen sondern erleben möchte. In Knaiers lebt Afrika. Ihr werdet es sehen. Und grüßt mir bitte Knaiers, wenn Ihr neben ihnen in Afrika steht.

### **Südafrika: November 2004 – von Oskar Saalfrank**

Hallo Südafrika-Interessierte, ich habe schon (ausgenommen Australien) viele private und Pauschalreisen gemacht und war i.a. zufrieden. Die Reise mit Otti und Bernhard im 11/04 durch Südafrika, die die Vorteile von beiden Reisearten vereint, hat mich aber begeistert, bei Gelegenheit werde ich sicher auch die Namibia-Reise mitmachen. Ich kann die "Knaier-Tours" nur wärmstens empfehlen.

### **Südafrika: Oktober 2004 – von Otto und Elfriede**

Im Oktober 2004 hatten wir das Glück in einer harmonischen Reisegruppe die Vielfalt Afrikas kennen zu lernen. Otti und Bernhard verstanden es mit ihrer persönlichen Begeisterung für dieses wunderbare Land auch in uns dieses Feuer zu entzünden. Sehr beeindruckend für uns waren neben der Vielseitigkeit der grandiosen, immer wechselnden Landschaften auch die Menschen. Trotz Armut und oft einfachsten Lebensbedingungen strahlten sie und konnten spontan fröhlich sein. Otti und Bernhard machten sich sehr viel Mühe mit der Zusammenstellung der so individuellen Reise. Wir fühlten uns privat unterwegs, verspürten unterwegs ein bißchen Abenteuer und wurden täglich aufs neue positiv von liebevoll eingerichteten Lodges überrascht. Dort wurden wir mit afrikanischen Speisen verwöhnt, dazu die ausgezeichneten Weine. Nach drei Wochen fiel uns die Heimsreise schwer. Es war das erste Mal, daß wir einen Urlaub verlängern wollten. Wir tragen ein bißchen Afrika in unseren Herzen und vielleicht ergibt sich nocheinmal eine Gelegenheit...

### **Südafrika: Oktober 2004 – von Heinz Schöniger**

Mit Knaier`s durch Südafrika zu reisen, ist nicht nur eine Reise, sondern ein großartiges Erlebnis. Wir können das Unternehmen nur wärmstens empfehlen. Heinz Schöniger - im Namen der Reisegruppe Oktober 2004

### **Südafrika: Oktober 2004 – von Christoph und Martina**

Wir waren im Nov. 2004 mit Otti und Bernhard in Südafrika unterwegs. Es war eine sehr beeindruckende und erlebnisreiche Reise. Die Tour wird uns noch sehr lange in guter Erinnerung bleiben. Bei dieser Reise konnten wir sehr gut Land und Leute kennenlernen so war z.B. der Zulu-Gottesdienst in der Missionsstation in Durban ein einmaliges Erlebnis - das Pauschalreisende mit Sicherheit nicht erlebt hätten. Unsere Reisegruppe war ein "Toller Haufen". Vor allem ein gewisser H.S. aus T. war eine große Bereicherung. Wir haben uns als die jüngsten in dieser Gruppe sehr wohl gefühlt. Die Unterkünfte waren recht abwechslungsreich und vermittelten immer einen südafrikanischen Flair. Wir können diese Reise mit Knaier`s nur wärmstens empfehlen.